



AUS GUTEM GRUND

---

pan**DOMO** K1

**WEISS**

**GESTALTUNGSFÄHIGE  
NIVELLIERMASSE**

---

Mit ARDURAPID-Effekt

Schnell trocknend

Für Auftragsdicken von 5 bis 10 mm

Optimale Verlaufseigenschaften

Selbstnivellierend

Risselfrei selbst in dicken Schichten

Pumpfähig

Schnell begehbar

Schnell belastbar

---



Reg.No.37344

Hersteller  
mit zertifiziertem QM-System  
nach DIN EN ISO 9001

ARDEX GmbH  
58430 Witten · Postfach 6120  
Telefon: + 49 (0) 23 02 / 664 - 0  
Telefax: + 49 (0) 23 02 / 664 - 437  
E-Mail: [fg.kundendienst@ardex.de](mailto:fg.kundendienst@ardex.de)  
Internet: [www.ardex.de](http://www.ardex.de)

## WEISS

# GESTALTUNGSFÄHIGE NIVELLIERMASSE

### Anwendungsbereich:

#### Für den Innenbereich.

Herstellung von repräsentativen, kreativ gestalteten Sicht- und Nutzflächen mit mäßiger Stoß- und Schlagbeanspruchung, wie z.B. in Ladenlokalen, Gaststätten, Cafés, Eingangshallen, privaten Wohnbereichen, Ausstellungsräumen usw.

#### Art:

Weißes Pulver mit Spezialzementen, gut dispergierbaren Kunststoffen und ausgewählten Füllstoffen. Beim Anrühren mit Wasser entsteht ein geschmeidiger, selbstglättender, spachtel- und pumpfähiger Mörtel, der etwa 1/2 Stunde lang verarbeitet werden kann und nach etwa 3 Stunden begehbar ist.

Der Mörtel erhärtet durch Hydratation und Trocknen zu einer so spannungsarmen Masse, daß eine Ribbildung praktisch ausgeschlossen ist. Gestaltgebende Arbeiten, die nicht zur Versiegelung der Fläche führen, wie Fugenschnitte und Sandstrahlarbeiten o.ä., können nach Begehbarkeit der Fläche durchgeführt werden.

### Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund aus Beton oder Zementestrich (mindestens Festigkeitsklasse ZE20) muß trocken, fest und frei von Staub sein. Zur Entfernung von Verunreinigungen, Trennmitteln, lockeren Oberzonen und Bindemittelanreicherungen ist der Untergrund kugel- oder sandzustrahlen.

Zur Verbesserung der Haftung und um das Aufsteigen von Luftblasen zu verhindern, ist der Untergrund zunächst mit PANDOMO PR VORANSTRICH UND HAFTBRÜCKE, 1:3 mit Wasser verdünnt, vorzustreichen. Nach Trocknung des Voranstriches, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes und Baustellenbedingungen, nach 1–2 Stunden, erfolgt der zweite Voranstrich mit PANDOMO PR, 1:1 mit Wasser verdünnt.

Bei Mischuntergründen und bei aufsteigender Feuchte aus dem Untergrund ist zur Vermeidung von Farbunterschieden der Untergrund mit ARDIPOX 2000 Multifunktionales Epoxidharz zu grundieren und abzuspachteln (siehe Technisches Datenblatt).

Die Unterkonstruktion muß dauerhaft trocken sein.

In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen.

### Verarbeitung:

Zum Anrühren von 25 kg PANDOMO K1 werden 5 1/4 l Wasser benötigt. In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares oder mit PANDOMO FT FARBKONZENTRAT eingefärbtes Wasser und mischt – mindestens 2 Minuten – unter kräftigem Umrühren das Pulver, bis ein klumpenfreier, verfließender Mörtel entsteht.

Der Mörtel ist bei +18 °C bis +20 °C etwa 1/2 Stunde lang verarbeitbar, wobei niedrigere Temperaturen die Verarbeitungszeit verlängern und höhere sie verkürzen.

Der Mörtel läßt sich leicht verteilen und glättet sich ansatzfrei.

### Pumpen:

Zum Pumpen des Mörtels eignen sich Schnecken-, Kolben- und kontinuierlich arbeitende Mischpumpen, die etwa 20–40 Liter Mörtel je Minute fördern.

Wenn der Mörtel gepumpt wird, dürfen Zementschlämmen als Schmierflüssigkeit nicht eingesetzt werden.

Bei Standzeiten über 1/2 Stunde sind Maschine und Schläuche zu reinigen.

### Mörtelauftrag:

Die Mindestschichtdicke von PANDOMO K1 beträgt 5 mm. Das Material kann in einem Arbeitsgang bis 10 mm aufgetragen werden.

Bei Schichtdicken über 10 mm ist mit ARDUR E 80 Dünnestrich vorzuspachteln, die Gesamtschichtstärke von PANDOMO K1 und ARDUR E 80 dürfen 20 mm nicht überschreiten.

PANDOMO K1 Mörtel kann mit Abstandhalter-Verteiler- raketel aufgezogen und mit Großflächenstielglätter oder Spachtelkelle geglättet werden.

PANDOMO K1 bei Temperaturen von über +5 °C verarbeiten.

**Kleinere Baustellen:** In ein Anrührgefäß mit etwa 50 Liter Fassungsvermögen gibt man ca. 10 1/2 Liter klares Wasser. Darin mischt man unter Zuhilfenahme einer kräftigen Bohrmaschine mit einem stabilen Rührquirl 50 kg = 2 Sack PANDOMO K1-Pulver an, bis ein klumpenfreier, homogener, gut verfließender Mörtel entsteht.

**Größere Baustellen:** Zum Pumpen des Mörtels eignen sich Schnecken-, Kolben- und kontinuierlich arbeitende Mischpumpen, die etwa 20–40 Liter Mörtel je Minute fördern.

Wenn der Mörtel gepumpt wird, dürfen Zementschlämmen nicht als Schmierflüssigkeit eingesetzt werden.

Bei Standzeiten über 1/2 Stunde sind Maschine und Schläuche zu reinigen.

### Gestaltung:

Die Gestaltung von PANDOMO K1 ist den Prospekten zu entnehmen. Farbanstriche und Abtönfarben sind ggf. hinsichtlich der Verträglichkeit zu prüfen.

### Versiegelung:

PANDOMO-Unikat Flächen werden mit PANDOMO CTG KLARSCHICHT GLANZEND und danach mit PANDOMO CTM MATTIERUNG beschichtet.

PANDOMO-Steinboden wird mit PANDOMO SL STEINÖL versiegelt.

Die Versiegelung kann ca. 24 Stunden (bei +20 °C) nach Einbringen des PANDOMO K1 Bodens erfolgen. Bei ungünstigen Trocknungsbedingungen sind entsprechend längere Wartezeiten vor dem Auftragen der Versiegelung vorzusehen.

Siehe Technische Datenblätter PANDOMO CTG, PANDOMO CTM und PANDOMO SL.

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluß auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben.

## WEISS

# GESTALTUNGSFÄHIGE NIVELLIERMASSE

---

### Zu beachten ist:

Für den Außenbereich oder im Dauernaßbereich kann PANDOMO K1 nicht eingesetzt werden.

### Hinweis:

Enthält Zement. Reagiert alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Kontakt gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen.

In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

GISCODE ZP1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm.

**Euro. Patent Nr 0884291**

### Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

---

**Anmischverhältnis:** Etwa ca. 5 1/4 Liter Wasser  
: 25 kg Pulver entsprechend  
1 RT Wasser : 3 1/2 RT Pulver

**Schüttgewicht:** Etwa 1,4 kg/Liter

**Frischgewicht des Mörtels:** Etwa 2,0 kg/Liter

**Materialbedarf:** Etwa 1,5 kg Pulver je m<sup>2</sup> und mm

**Verarbeitungszeit bei +20 °C:** Etwa 1/2 Stunde

**Begehbarkeit bei +20 °C:** Nach etwa 3 Stunden

**Gestalterische Arbeiten:** Nach Begehbarkeit

**Schutzbeschichtung mit PANDOMO CTG:** Frühestens 1 Tag nach Abschluß der Spachtelung bzw. gestalterischen Arbeiten

**Druckfestigkeit:** Nach 1 Tag etwa 13 N/mm<sup>2</sup>  
nach 7 Tagen etwa 20 N/mm<sup>2</sup>  
nach 28 Tagen etwa 30 N/mm<sup>2</sup>

**Biegezugfestigkeit:** Nach 1 Tag etwa 3 N/mm<sup>2</sup>  
nach 7 Tagen etwa 5 N/mm<sup>2</sup>  
nach 28 Tagen etwa 8,5 N/mm<sup>2</sup>

**Kugeldruckhärte:** Nach 1 Tag etwa 45 N/mm<sup>2</sup>  
nach 7 Tagen etwa 65 N/mm<sup>2</sup>  
nach 28 Tagen etwa 80 N/mm<sup>2</sup>

**Stuhlrolleneignung:** Ja

**Fußbodenheizungseignung:** Ja

**pH-Wert:** Nach 1 Tag etwa 11

**Abpackung:** Säcke mit 25 kg netto

**Lagerung:** In trockenen Räumen etwa 6 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig.